POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM AALEN

ZAHLEN DATEN FAKTEN



2023

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser

in Ergänzung unseres Jahresberichts dürfen wir Ihnen in kurzer und prägnanter Weise noch zahlreiche weitere interessante Zahlen, Daten und Fakten zum Polizeipräsidium Aalen darstellen.

Auf den folgenden Seiten erhalten Sie sowohl Einblick in die Organisation und den Aufbau unseres Polizeipräsidiums, wie auch in die vielschichtigen Tätigkeitsfelder der Mitarbeitenden.

Während die Gliederung in Kriminal- und Schutzpolizei in der breiten Bevölkerung hinreichend bekannt sein dürfte, gibt es darüber hinaus diverse weitere Aufgabenfelder, die für den außenstehenden Betrachter meist im Verborgenen bleiben.

So erfahren Sie beispielhaft wie viele Pressemeldungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit publiziert wurden oder worin die Tätigkeit eines psychosozialen Beraters liegt. Was denken Sie, welches technische Equipment für die über 1.600 Mitarbeitenden benötigt wird?

Diese und viele weitere interessante Informationen erlangen Sie in unserer kurzweiligen Broschüre.
Nehmen Sie sich die Zeit und werfen Sie einen Blick auch hinter die Kulissen unseres Polizeipräsidiums.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Herzliche Grüße
Ihr



Polizeipräsident
Reiner Möller
Leiter des PP Aalen seit 2019

1 Allgemeine Informationen

2 Der Aufbau

3 Der Führungs- und Einsatzstab

- Führungs- und Lagezentrum
- Einsatz
- Technikbestand

4 Die Schutzpolizeidirektion

- Polizeihundeführerstaffel
- Verkehrsüberwachung
- Überwachung des gewerblichen Güter- und Personenverkehrs

5 Die Kriminalpolizeidirektion

- Kriminalinspektion 1
- Kriminalinspektion 2
- Kriminalinspektion 3
- Kriminalinspektion 4
- Kriminalinspektion 5
- Kriminalinspektion 6
- Kriminalinspektion 7
- Kriminalinspektion 8

6 Die Öffentlichkeitsarbeit

7 Die Einstellungsberatung

8 Die Prävention

9 Die Verwaltung

10	Die Psychosoziale Beratung
11	Besondere Einsätze
12	Tag der offenen Tür

Der Zuständigkeitsbereich des PP Aalen



1 ALLGEMEINES

Das Polizeipräsidium Aalen ist eines von 13 vergleichbar aufgestellten Präsidien des Landes Baden-Württemberg.

Die Dienststelle ist für den Ostalbkreis (Kreisstadt Aalen), den Rems-Murr-Kreis (Kreisstadt Waiblingen) und den Landkreis Schwäbisch Hall mit der gleichnamigen Kreisstadt zuständig.

In der West-Ost-Ausdehnung stoßen die Präsidiumsgrenzen an die der Landeshauptstadt Stuttgart auf der einen und die des Bundeslandes Bayern auf der anderen Seite.

Von der Tauber im Norden reicht das Gebiet bis zur Europäischen Wasserscheide von Kocher und Brenz im Süden:

950.000	Einwohner
3.850	Quadratkilometer
103	Kommunen
1.612	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
1.153	Schutzpolizei
242	Kriminalpolizei
172	Verwaltung und Tarif
38 %	Frauenanteil

2 DER AUFBAU

POLIZEIPRÄSIDENT REINER MÖLLER

Beauftragte für Chancengleichheit, Schwerbehindertenvertretung, Personalrat

Führungs- und Einsatzstab	→	Führungs- und Lagezentrum Stabsbereich Einsatz Stabsbereich Technik Zentrale Dienste
Verwaltung	→	Recht und Datenschutz Referat Finanzen Referat Personal
Stabsstellen	→	Öffentlichkeitsarbeit Controlling/Qualitätsmanagement Prävention
Schutzpolizeidirektion	→	10 Polizeireviere Polizeihundeführerstaffel Verkehrspolizeiinspektion Gewerbe/Umwelt
Kriminalpolizeidirektion	→	Kriminalinspektionen 1 bis 8 Kriminalkommissariat in Aalen Kriminalkommissariat in Schw. Hall

3 FÜHRUNGS- UND EINSATZSTAB

Der Führungs- und Einsatzstab umfasst die Stabsbereiche

- Führungs- und Lagezentrum
- Einsatz
- Technik
- Zentrale Dienste

DAS FÜHRUNGS- UND LAGEZENTRUM

Alle unter der Notrufnummer 110 geführten Telefonate gehen im Führungs- und Lagezentrum des PP Aalen ein.

In der mit modernster Kommunikationstechnik ausgestatteten Einsatzzentrale arbeiten speziell geschulte Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte sowie Einsatzassistenzmitarbeiterinnen und Einsatzassistenzmitarbeiter ganzjährig rund um die Uhr im Schichtdienst, um eine professionelle Einsatzsteuerung leisten zu können.

Insgesamt **52** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verrichten im FLZ ihren Dienst.

Hier werden

- Notrufe entgegengenommen
- Einsätze koordiniert
- Spezialkräfte alarmiert



948
Anmeldungen Schwertransporte
davon **434** mit Polizeibegleitung

75.627
Notrufe

168.062
VIADUX-Einsätze

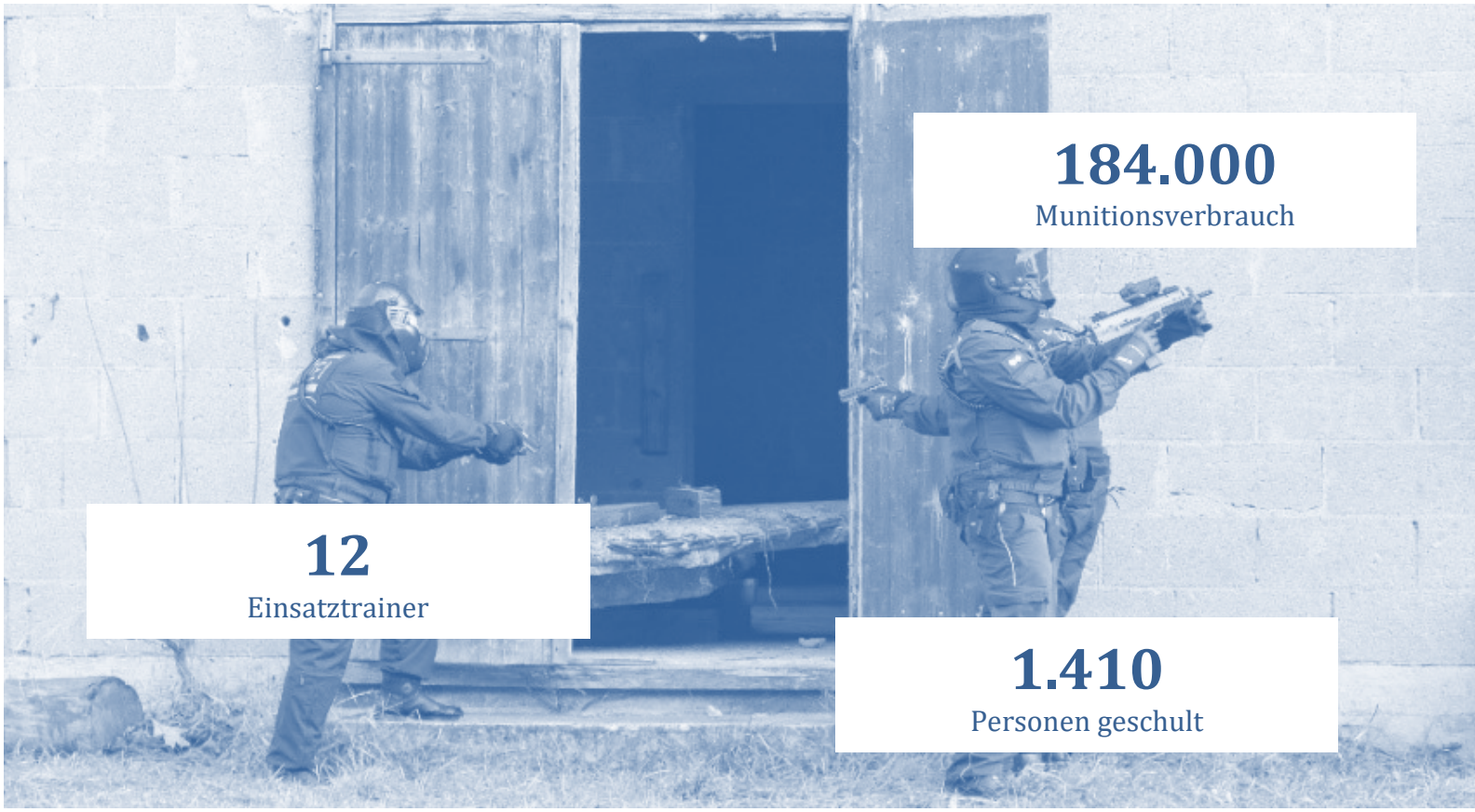
9.728
Objekte in der DOBO*

1.609
Vermisste Personen**

*In der Objektdatenbank befinden sich zu zahlreichen Gebäuden Lagepläne und Fotos, um im Ernstfall gewappnet zu sein.

**In der Mehrheit Meldungen durch Kinder- und Jugendeinrichtungen

EINSATZ



184.000
Munitionsverbrauch

12
Einsatztrainer

1.410
Personen geschult

Alarmhundertschaft:

465
Beamtinnen und Beamte

28
Einsatzlagen

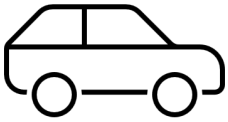
2
AH-Übungen

4.022
Einsatzstunden



TECHNIKBESTAND

Fahrzeuge



- 164 Streifenfahrzeuge blau-silber
- 137 Fahrzeuge neutral
- 1 Hybridstreifenfahrzeug
- 2 Elektrofahrzeuge Nissan
- 5 Motorräder blau-silber
- 6 Fahrräder
- 50 Pedelecs

Waffen und Einsatzmittel



- 1.447 Dienstwaffen
- 210 Maschinenpistolen
- 1.243 Einsatzstöcke
- 12 Gewehre
- 256 Zusatzausrüstungen
- 1.572 Schutzwesten
- 495 Einsatzhelme

Technik



- 1.106 Funkgeräte
- 1.206 PC und Notebooks
- 50 Telefonanlagen
- 230 Drucker
- 614 Polyphone
- 119 Bodycams

---

4 SCHUTZPOLIZEIDIREKTION

Die Schutzpolizeidirektion ist die nach außen hin bekannteste Säule der Polizei.
Sie sind das uniformierte Gesicht der Polizei und die ersten, die am Unfall- oder Tatort eintreffen. Rund um die Uhr sind sie Ansprechpartner, geben Verhaltenstipps und helfen bei der Wahrnehmung Ihrer Rechte.

Beamtinnen und Beamte der Schutzpolizei stellen sich zu ziemlich jeder Herausforderung und sind nah an den Bürgerinnen und Bürgern.

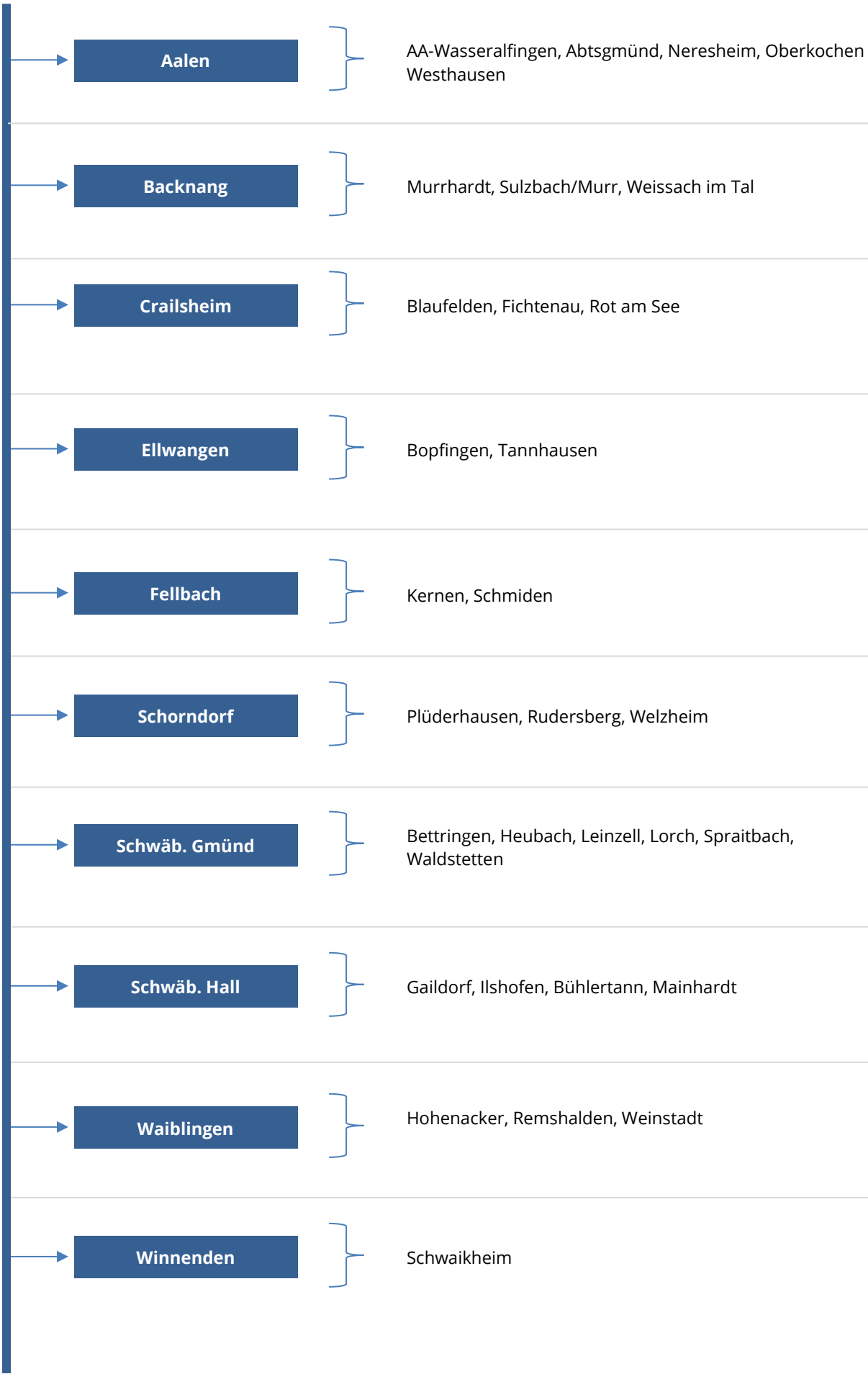


Einfühlungsvermögen, Flexibilität, couragiertes Handeln, Mitgefühl, Reaktionsschnelligkeit, Mitdenken, große Einsatzbereitschaft – all dies sind Eigenschaften, die unsere Kolleginnen und Kollegen bei der Schutzpolizei mitbringen müssen.

Ebenfalls der Schutzpolizeidirektion unterstellt ist die Verkehrspolizeiinspektion (Sitz in Kirchberg/Jagst) mit den Außenstellen Aalen und Backnang, die Polizeihundeführerstaffel mit Sitz in Schorndorf und einer Außenstelle in Kirchberg/Jagst, sowie der Bereich Gewerbe/Umwelt in Ellwangen mit einer Außenstelle in Fellbach.

Rund 90 % aller Straftaten
werden
von Kräften der Schutzpolizei
bearbeitet

Polizeireviere und dazugehörige Polizeiposten:


Aalen
AA-Wasseralfingen, Abtsgmünd, Neresheim, Oberkochen Westhausen
Backnang
Murrhardt, Sulzbach/Murr, Weissach im Tal
Crailsheim
Blaufelden, Fichtenau, Rot am See
Ellwangen
Bopfingen, Tannhausen
Fellbach
Kernen, Schmiden
Schorndorf
Plüderhausen, Rudersberg, Welzheim
Schwäb. Gmünd
Bettringen, Heubach, Leinzell, Lorch, Spraitbach, Waldstetten
Schwäb. Hall
Gaildorf, Ilshofen, Bühlertann, Mainhardt
Waiblingen
Hohenacker, Remshalden, Weinstadt
Winnenden
Schwaikheim

POLIZEIHUNDEFÜHRERSTAFFEL



In vielen Bereichen sind sie ihren zweibeinigen Kollegen überlegen, deshalb leisten Diensthunde einen wichtigen Beitrag zur täglichen Polizeiarbeit.
Dienstort der Polizeihundeführerstaffel des PP Aalen ist Schorndorf mit einer Außenstelle in Kirchberg.

Die Polizeihundeführerstaffel verfügt derzeit über **20** Diensthunde, darunter **19** Spezialhunde wie

- → Rauschgiftspürhunde
- → Waffen- und Sprengstoffspürhunde
- → Blut- und Leichenspürhund
- → Brandmittelspürhund

Gesamtzahl der Einsätze: **1.614**
Davon:

1.253
Schutzhundeeinsätze

108
Rauschgifteinsätze

25
Waffen- und Sprengstoffeinsätze

Mit ihrer Arbeit leisten die Vierbeiner einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit und sind durch keine Technik zu ersetzen.

Ihre Einsatzgebiete erstrecken sich auf:

- → Präsenzstreifen im öffentlichen Raum
- → Schutzmaßnahmen im Allgemeinen, bei Fußballspielen, Demonstrationen und Kundgebungen
- → Durchsuchungen nach Straftätern in Gebäuden und im Gelände
- → Unterstützung der Schutz- und Kriminalpolizei mit Spürhunden
- → Unterstützung der Schutz- und Kriminalpolizei bei der Festnahme von Straftätern
- →



Bei der Polizeihundeführerstaffel werden zwei Drohnen vorgehalten, mit denen im Jahr 2023 insgesamt 48 Einsätze geflogen wurden.



VERKEHRSÜBERWACHUNG

Die sachkundigen Kolleginnen und Kollegen der Verkehrsinspektion sorgen für die Sicherheit auf den Straßen des Zuständigkeitsgebietes des PP Aalen. Ihre Zuständigkeit umfasst u.a.:

Verkehrsunfallaufnahme
Verkehrsunfallfluchtermittlungen
Video- und Messtechnik
Verkehrspolizeiliche Ermittlungen
Überwachung des gewerblichen Güter- und Personenverkehrs.

25.298
Unfälle insgesamt

596
Sichergestellte Führerscheine

7.063
Handyverstöße

304.148
Geschwindigkeitsverstöße

419
Fehlende Kindersicherungen

673
Fahrten unter Drogeneinfluss

1.480
Alkoholfahrten

Hauptunfallursachen:

Missachtung der Vorfahrt
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren
Geschwindigkeit

GEWERBLICHER GÜTER- UND PERSONEN-VERKEHR

Das Aufgabengebiet umfasst die ganzheitliche Kontrolle des nationalen und internationalen Schwerlast- und Omnibusverkehrs mit den Teilbereichen

→ Fahrzeugführer
→ Ladungssicherheit
→ Technischer Zustand
→ Allgemeine Technikkontrollen

3.819
Überprüfte Fahrzeuge

125
Gefahrgutverstöße

2.517
Beanstandungen

248
Verfallsverfahren





5 KRIMINALPOLIZEIDIREKTION

Die Kriminalpolizei ist mit der Verfolgung und Verhütung von Straftaten befasst.
Kriminalbeamtinnen und Kriminalbeamte suchen Tatorte auf, sichern Beweismittel, werten sie aus, bearbeiten Strafverfahren und Staatsschutzdelikte, beraten präventiv Bürgerinnen und Bürger und sind in Sonderdienststellen wie dem Kriminaldauerdienst (KDD) tätig.



Insgesamt 242 Kriminalbeamtinnen und Kriminalbeamte in 8 Kriminalinspektionen bei der Kriminalpolizeidirektion mit Sitz in Waiblingen und den beiden Kriminalkommissariaten* sind mit modernsten Methoden und Techniken Verbrechern auf der Spur.

Ermittlerinnen und Ermittler der Kriminalpolizei bearbeiten aber nicht nur spektakuläre Mord- und Raubüberfälle, Sexualdelikte und Einbrüche. Spezialisierte Beamtinnen und Beamte sind auch in den Bereichen Wirtschaftskriminalität, Cyberkriminalität und Finanzermittlungen tätig.

38.107
Straftaten

60,0 %
Aufklärungsquote

7 %
Zunahme der Straftaten

Kriminalinspektion 1	→	Kapitaldelikte Sexualdelikte Amtsdelikte
Kriminalinspektion 2	→	Raub- und Eigentumsdelikte Jugendspezifische Kriminalität Zentrale integrierte Auswertung
Kriminalinspektion 3	→	Wirtschaftskriminalität Korruption Umweltdelikte
Kriminalinspektion 4	→	Organisierte Kriminalität Rauschgiftdelikte
Kriminalinspektion 5	→	Cybercrime Digitale Spuren
Kriminalinspektion 6	→	Staatsschutz
Kriminalinspektion 7	→	Einsatz- und Ermittlungsunterstützung Kriminaldauerdienst Datenstation
Kriminalinspektion 8	→	Kriminaltechnik

***Die Kriminalkommissariate mit Sitz in Aalen und Schwäbisch Hall bearbeiten Straftaten im örtlichen Zuständigkeitsbereich analog den Kriminalinspektionen 1 bis 4.**

KRIMINALINSPEKTION 1

Straftaten gegen das Leben haben generell einen sehr geringen Anteil an der Gesamtkriminalität, dennoch haben sie eine enorme Ausstrahlung in die Öffentlichkeit und beeinträchtigen damit das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung erheblich.

Als Reaktion auf die steigenden Fallzahlen im Bereich der sexualisierten Gewalt gegen Kinder wurde am 1. März 2021 die „Ermittlungsgruppe Kinderpornografie“ (EG KiPo) eingerichtet und der Kriminalinspektion 1 angegliedert.

Ziel war es, durch die Konzentration von Beamtinnen und Beamten an einem Standort eine hohe Fachkompetenz aufzubauen.
Durch das große Engagement der Kolleginnen und Kollegen konnten schon herausragende Ermittlungserfolge erzielt werden.

28

Straftaten gegen das Leben, davon:
4 Mordfälle, darunter 1 Versuch
20 Totschlagsdelikte, davon
19 Versuche,
4 vollendete fahrlässige
Tötungen

740

Sexualdelikte

393

Fälle Gewalt gegen
Polizeibeamte

262

Fälle insgesamt Kinder-
Und Jugendpornografie

KRIMINALINSPEKTION 2

Neben der Eigentumskriminalität, die insbesondere durch Raubüberfälle und Wohnungseinbrüche das Sicherheitsempfinden der Bevölkerung erheblich verletzen kann, werden in der Kriminalinspektion 2 Jugenddelinquenz und Kinderschutzdelikte bearbeitet. Hierbei haben Sexualdelikte zum Nachteil von Kindern und Jugendlichen einen großen Anteil.

Neben der Sachbearbeitung werden bei der KI 2 durch die Zentrale Integrierte Auswertung (ZIA) auch wichtige Servicefunktionen für die Schutz- und Kriminalpolizei durch Auswertetätigkeiten und Informationsverdichtung wahrgenommen.

Des Weiteren unterstützt die ZIA die Organisationseinheiten des Präsidiums mit der Durchführung von Gesichtserkennungsrecherchen (GES)



10.279

Diebstahlsdelikte

310

Wohnungseinbruchsdiebstähle

774

GES-Recherchen

KRIMINALINSPEKTION 3

Kriminalbeamtinnen und Kriminalbeamte bei der Kriminalinspektion 3 befassen sich mit der Wirtschaftskriminalität, Korruptions-, Betrugs-, Vermögens- und Insolvenzstraftaten, sowie Geld- und Wertzeichenfälschungen und Fällen von schwerer Umweltkriminalität.

Zudem bearbeitet die Kriminalinspektion 3 vermehrt Anlagebetrüge im Zusammenhang mit Cybertrading/Online Plattformen.

Enkeltrick, falsche Polizeibeamte, Schockanrufe – immer häufiger werden insbesondere ältere Personen Opfer von Telefonbetrügern.

Die Kolleginnen und Kollegen der Prävention haben zu diesem Thema vielfältige Präventionsmaßnahmen im Angebot, die auch Wirkung zeigen.
Näheres hierzu finden Sie unter dem Punkt „Prävention“.



1.330.055 Euro

Schaden durch Anrufstraftaten

6.819

Vermögens- und Fälschungsdelikte

KRIMINALINSPEKTION 4



Bei der Rauschgiftkriminalität handelt es sich typischerweise um ein Kriminalitätsfeld, bei welchem überwiegend das polizeiliche Handeln zur Entdeckung und Aufklärung von Straftaten führt.



Des Weiteren sind die Beamtinnen und Beamten der Kriminalinspektion 4 im Bereich der Bandenkriminalität und der organisierten Kriminalität eingesetzt.

Durch regressive und präventive Maßnahmen bekämpfen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch Rocker- und Rotlichtkriminalität.

9

Rauschgifttote

2.122

Rauschgiftdelikte

Sichergestellte Betäubungsmittel:

36,26 kg Marihuana
11,36 kg Haschisch
7,71 kg Kokain
0,17 kg Heroin
3.670 Stück Ecstasy
3,84 kg Amphetamin

KRIMINALINSPEKTION 5

Eines der dynamischsten veränderten Kriminalphänomene ist definitiv die Cyberkriminalität.

Wo immer es sich finanziell lohnt, passen sich die Täter äußerst flexibel an die technischen Entwicklungen an.

Bei nahezu allen Straftaten und Maßnahmen zur Gefahrenabwehr wie z.B. Vermisstensuche, spielten digitale Spuren eine wichtige Rolle.

3.456.114 Euro

Schaden durch Cybercrime und Tatmittel Internet und/oder IT-Geräte



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kriminalinspektion 5 sind zuständig für:

- Bearbeitung von technisch komplexer Cybercrime
- Forensische Untersuchung und Sicherung von digitalen Beweismitteln
- Analyse, Aufbereitung und Strukturierung von Massendaten
- Technische Auswertung und Bewertung von digitalen Spuren

KRIMINALINSPEKTION 6

Bei der politisch motivierten Kriminalität handelt es sich um Straftaten, die den demokratischen Willensbildungsprozess beeinflussen sollen, sich gegen die freiheitliche, demokratische Grundordnung richten, auswärtige Belange der Bundesrepublik Deutschland gefährden oder sich gegen eine Person oder einen Personengruppe wegen ihrer politischen Haltung, ihrer Nationalität, ethnischer Zugehörigkeit, Hautfarbe, Religionszugehörigkeit oder sexuellen Orientierung richtet.

Diese können sowohl aus den Bereichen Linksextremismus, Rechtsextremismus, Islamismus/Salafismus oder anderen Ideologien begangen werden.
Hierbei schrecken die Täter im Einzelfall auch nicht vor der Anwendung von Gewalt zurück.

Eine umfangreiche Informationserhebung und Informationsauswertung in den sozialen Netzwerken sind zur Bekämpfung der politisch motivierten Kriminalität unerlässlich.

577

Straftaten politisch motivierte Kriminalität

246

Fälle Rechtsextremismus

71

Fälle Linksextremismus

139

Fälle Propaganda und Sachbeschädigungsdelikte

KRIMINALINSPEKTIONEN 7





Kriminaldauerdienst:
Unaufschiebbare Sofortmaßnahmen, Todesfallermittlungen, Spurensicherungen (außerhalb der Dienstzeit der Zentralen Kriminaltechnik)

Fahndung:
Personen- und Sachfahndungen, Observationen, Zeugen- und Opferschutz

Datenstation:
Datenerfassung und Datenpflege, Überwachung von Speicher- und Löschfristen,
Qualitätssicherung, Recherchen

Zentrale Finanzermittlungen (ZFE):
Die ZFE übernimmt u.a. Finanzermittlungen, Vermögensabschöpfungen und die Dokumentation und Berichterstattung über Maßnahmen, der Gewinnabschöpfung (Gesamtanspruch im Jahr 2023: Euro, davon tatsächlich bei Schuldner gesichert:
Der Gesamtanspruch ist der Wert, welcher dem Taterlangten im Original und den festgestellten/berechneten Ansprüchen aus den erlassenen Vermögensarresten entspricht.

Die Fachkräfte der **Kriminaltechnik** sichern in akribischer Feinarbeit Spuren am Tatort.
Sie sichern und analysieren DNA-, Finger-, Werkzeug- und Faserspuren mit speziellen Verfahren, so dass diese als sogenannte „Sachbeweise“ in ein Strafverfahren eingebracht werden können.

KRIMINALINSPEKTION 8





In allen drei Landkreisen sind Kolleginnen und Kollegen der KI 8 vertreten.
Die Hauptstelle befindet sich am Standort der Kriminalpolizeidirektion in Waiblingen, wo sich auch das Labor für die Sichtbarmachung und Weiterverarbeitung angelieferter Spuren befindet

Weiterhin gibt es am Standort Waiblingen drei Mikrospurenräumen, bei welchen es sich um sogenannte „Reinräume“ handelt.
Die Arbeitsbereiche Aalen und Schwäbisch Hall haben zu den ED-Räumen jeweils noch einen Spurensicherungsraum „Opfer und Täter“

1.032
Spurensicherungen an Tatorten

1.070
Spurensicherungen im Labor

1.633
ED-Behandlungen

10
Erstellte Phantombilder

1.032
Spurensicherungen an Tatorten

1.905
Überprüfte Urkunden und Dokumente

6 ÖFFENTLICKEITSARBEIT

Die Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit kümmert sich um die zentrale Pressearbeit des PP Aalen.

Bei der Öffentlichkeitsarbeit nach außen werden Mitteilungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Zeugen-/Presseaufruf), Auswertungen des Einsatztagebuches und aktuelle Einsatzlagen durch Presseberichte begleitet.

Darüber hinaus ist die Bearbeitung von Medienanfragen, Betreuung von Medienvertretern, Interviews und O-Töne, Pressegespräche und Pressekonferenzen Bestandteil der Arbeit nach außen.

Ca. 12.000 Pressemeldungen

12 x Mitarbeiterzeitung

759 Facebook-Posts



Bei der Öffentlichkeitsarbeit nach innen ist die Stabsstelle mit Teilen des Intranets, dem Newsticker, den monatlichen Ausgaben der PP-Aktuell sowie der Organisation von Präsidiumsveranstaltungen betraut.

Die Sozialen Medien des PP Aalen, Facebook und X werden ebenfalls durch die Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit betreut.

33.724

Follower Facebook (Ende 2023)

6.170

Follower X (Ende 2023)

6,1 Millionen

Reichweite Facebook

9.300

Erreichte Tickets via Social-Hub

Erfolgreichster Post:
„Kleiner Hund auf großer Fahrt“
Reichweite: 1,7 Millionen
Interaktionen: 72.421
Likes: 19.437

7 EINSTELLUNGSBERATUNG

Nachwuchsgewinnung ist für die Einstellungsberater sind für die Polizei von großer Bedeutung und enorm wichtig.

Unsere Einstellungsberaterinnen und Einstellungsberater sind die Verbindung zwischen der Polizei und potentiellen Bewerbern für den Polizeiberuf.

Beim PP Aalen gibt es drei Einstellungsberater an den Standorten Aalen, Schwäbisch Hall und Schorndorf. Sie vermitteln Einblicke in die polizeiliche Praxis und stehen den Bewerbern mit Rat und Tat zur Seite.

353 eingegangene Bewerbungen, von denen **102** Bewerber einen Ausbildungs- bzw. Studienplatz erhielten.



42
Berufs- und Ausbildungsmessen

9 BORS-/BOGY-Praktiken mit insgesamt

8
Eintägige Aktionstage „Berufswelt Polizei“

31

8 PRÄVENTION

So vielschichtig die Ursachen für Kriminalität sind, so individuell müssen auch die Maßnahmen dagegen sein. Wichtig ist hierbei vor allem ein vernetztes und aufeinander abgestimmtes Miteinander der Akteure. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Prävention möchten mit ihren problemorientierten Angeboten einen Beitrag für mehr Sicherheit leisten.

Auch im Bereich der Verkehrssicherheit geht es nur gemeinsam. Im Verbund mit vielen Partnern wollen wir die Verkehrssicherheit erhöhen und ein partnerschaftliches Verhalten im Straßenverkehr fördern.

Im Bereich des PP Aalen werden Präventionsmaßnahmen durch verschiedene Dienststellen durchgeführt.
Unser Ziel ist es, allen Bevölkerungsgruppen die Chance zu geben, sich zu informieren.

30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Standorten Aalen, Fellbach und Schwäbisch Hall

2.145
Präventionsveranstaltungen mit **57.000** erreichten Personen. Davon:

358
Sicherheitstechnische Einzelberatungen und 17 Messetage zum Thema Einbruchschutz

133
Veranstaltungen zum Thema Gewalt gegen Polizeibeamte und Rettungskräfte, Behördensicherheit

136
Veranstaltungen für und mit Senioren, bei denen 4.073 Personen erreicht wurden

784
Veranstaltungen zum „Sicheren Schulweg“, also Schulwegtraining für Kinder, Vorträge für Erwachsene und natürlich Präventionstheater mit dem „Kleinen Zebra“

433
Klassen mit 7.580 Kindern wurden von den 8 Jugendverkehrsschulteams in der Radfahrausbildung ausgebildet

Zahlreiche Veranstaltungen, Vorträge und Theaterstücke führten die Kolleginnen und Kollegen der Prävention im Jahr 2023 durch. Hierbei informierten sie u.a. über folgende Themen:

- Anrufstraftaten, Schockanrufe, falscher Polizeibeamter
- Messangerbetrug
- Einbruchschutz
- Opferschutz
- Radfahrausbildung
- Behördensicherheit
- Gewalt gegen Polizeibeamte
- Junge Fahrer
- Schulwegsicherheit

Messenger-Betrug



Eine detaillierte Auflistung unserer Präventionsangebote und deren Inhalte werden in unserem Jahresbericht vorgestellt.

Ein besonderer Baustein in der Arbeit der Prävention ist das Angebot zum Thema „Schulhofpornografie“.
Das PP Aalen hat hierzu ein Präventionskonzept erstellt, das sich insbesondere an Lehrer und Eltern richtet.
Dieses Paket wurde mehrfach in verschiedenen Konstellationen gebucht, so dass es gelungen ist, die Botschaft im gesamten Präsidiumsbereich zu steuern.
In der heutigen Zeit haben Kinder und Jugendliche einen einfachen Zugang zu digitalen Geräten. Dabei laufen sie Gefahr, kinder- und jugendpornografische Inhalte zu empfangen und zu versenden. Dies kann schwerwiegende Folgen haben.
Beachten Sie daher:

- Leiten Sie keine kinder- und jugendpornografischen Aufnahmen weiter
- Widersprechen Sie dem Erhalt dieser Dateien in Chatgruppen zum Beispiel mit: „Ich möchte solche Dateien nicht zugeschickt bekommen!“
- Machen Sie keinen Screenshot dieser Aufnahmen
- Löschen Sie die Datei unverzüglich
- Melden Sie den Vorfall unter „internet-beschwerdestelle.de“

.

9 VERWALTUNG

Die Verwaltung umfasst die Bereiche Personal, Finanzen und Recht- und Datenschutz.

Das Referat „Recht und Datenschutz“ ist für Rechtsangelegenheiten zuständig.
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter befassen sich u.a. mit Dienstunfällen, Disziplinarmaßnahmen und leiten das Beschwerdemanagement.

Aber auch für Kolleginnen und Kollegen stehen sie bei Rechtsfragen zur Verfügung.

Das Referat „Finanzen“ verwaltet das Finanzbudget und kümmert sich um Beschaffungen und Serviceleistungen. Die Betreuung von Bestands- und Neubauten sowie der zentralen Einrichtung der Pforte sind ein weiterer Service des Referats.

Das Referat „Personal“ organisiert alle Personalangelegenheiten.
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich beispielsweise um Stellenausschreibungen sowie Personalauswahl und planen Praktika und Fortbildungen.

Außerdem sind sie für sämtliche Arbeitszeitbelange zuständig und organisieren die Personalverwaltung bis hin zur Personalentwicklung.

Der Verwaltung angegliedert sind:

Der Datenschutzbeauftragte
Der IT-Sicherheitsbeauftragte
Die Fachkraft für Arbeitssicherheit

10 PSYCHOSOZIALE BERATUNG / DIENSTSPORT/ BGM

Nach traumatisierenden und belastenden Extremereignissen, wenn der Alltag oder der tägliche Dienst zur Belastung wird oder auch zur Schlichtung von Konflikten im Kollegenkreis oder mit Vorgesetzten oder Problemen im privaten Bereich bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der psychosozialen Beratungsstelle des PP Aalen ihre Hilfe in Form von:

Konflikthandhabung
Konfliktberatung
Stress- und Krisensituationen
Beratung und Nachsorge bei besonders belastenden Einsatzsituationen
Vermittlung von Kontakten zu weiteren Beratungsangeboten
Unterstützung der Dienststellenleitung in psychosozialen Fragen.

8

Psychosoziale Berater

492

Beratungsgespräche mit insgesamt 923 Stunden

Aber nicht nur die seelische Gesundheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liegt uns am Herzen, auch für die körperliche Fitness haben wir über das Jahr verteilt vielfältige Angebote.

Ob im Dienstsport oder bei den Aktionen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements -jeder kann mitmachen und so einen wichtigen Beitrag zur Steigerung seiner Lebensqualität leisten.

263

BGM-Veranstaltungen mit 1.410 Teilnehmenden

1.044

Übungsleiterstunden

6.600,5

Stunden Dienstsport

2

Sporttage mit 695 Teilnehmenden

11 BESONDERE EINSÄTZE



473

Polizeirelevante Versammlungen

196

Polizeirelevante Veranstaltungen wie:
Straßen- und Volksfeste
Fasching
Politische Veranstaltungen



24

Polizeirelevante Fußballspiele

9

Einsätze des AKT des PP Aalen

BAO-VU

Mit Beteiligung von US-Army Fahrzeugen mit explosiver Ladung



Unterstützung des PP Einsatz

265 Einsatzlagen mit Unterstützung
41 Einsatzlagen der Direktion Spezial-einheit im PP Bereich
164 Hubschraubereinsätze

12 TAG DER OFFENEN TÜR

Ein voller Erfolg war der „Tag der offenen Tür“ beim Polizeipräsidium Aalen, der am Sonntag, 8. Oktober 2023 stattfand.

Monatelang hatte das Projektteam, das aus zahlreichen Kolleginnen und Kollegen bestand, geplant, vorbereitet, überlegt, bedacht und geregelt, ehe es dann endlich so weit war und das Polizeipräsidium seine Türen für alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger öffnete.

Bereits gegen 10.30 Uhr kamen die ersten Besucher, die an den Zugängen von dort postierten Beamtinnen und Beamten erste Informationen erfragen konnten. Dort erhielten sie auch das Programm, auf dessen Rückseite sich der Lageplan befand, damit auch alle die aufgebauten Stationen finden konnten.

Im Dienstgebäude konnten die Besucher einen Einblick in die verschiedenen Arbeitsbereiche der Polizei erhalten. So konnten u.a. die Raumschießanlage und der BAO-Raum besichtigt werden. Auch der Leiter der Dienststelle öffnete seine Türen, so dass die Interessierten auch schauen konnten, wie der ranghöchste Polizeibeamte des PP Aalen untergebracht ist.
Nicht wenige der Besucher setzten sich zur Probe auf den Präsidentenstuhl.

Vorträge und Informationen gab es u.a. zu den Themen „Enkeltrick“, „Cyberkriminalität“ und „Kinderpornografie“. Beamtinnen und Beamte der Kriminalpolizei standen den Bürgerinnen und Bürgern Rede und Antwort, gaben wertvolle Tipps und klärten auf.

Im Außenbereich gab es eindrucksvolle Vorführungen der Polizeihundestaffel und der Polizeireiterstaffel.





Dicht gedrängt verfolgten die Zuschauer die Darbietungen und waren beeindruckt, dass sich weder die Hunde, noch die Pferde auch durch das Zünden von Feuerwerkskörpern nicht aus der Ruhe bringen ließen.

Historische Fahrzeuge und Polizeiuniformen waren ebenso zu bestaunen wie mordernste Technik in den verschiedensten Polizeifahrzeugen.

Eine besonders lange Schlange bildete sich am „Glücksrad“, bei dem kleine Preise gewonnen werden konnten; besonders beliebt bei den Kleinen waren Spitzer in Form eines Polizeihelms, Kugelschreiber, Radiergummis und überhaupt alles, wo ein Polizeistern aufgedruckt, aufgestempelt oder aufgeklebt war.

Selbst tätig werden mussten die Mitspieler der Polizei-Ralley, bei der als Hauptgewinn ein Flug mit dem Polizeihubschrauber zu gewinnen war.
Die Stempelstationen waren im Gebäude und auf dem gesamten Areal verteilt und so mussten die Teilnehmer schon etwas Ausdauer aufbringen, damit sie dann auch ihre Teilnahmekarten in die Losbox werfen durften.

Der Hauptgewinn ging an eine 18-Jährige, die ihren Flug im April 2024 zusammen mit einer Begleitperson absolvieren durfte.

Präsident Reiner Möller hatte im Vorfeld davon gesprochen, dass er mit rund 10.000 Besuchern rechnet; diese Zahl wurde –nachdem auch das Wetter absolut mitspielte- deutlich erreicht.

Besonders um die Mittagszeit herrschte großer Andrang an den kulinarischen Ständen, wo es neben Grillwurst, Schaschlik, Schupfnudeln und Hähnchen auch Kaffee und Kuchen, sowie Eis und verschiedene Süßigkeiten zu kaufen gab.
Dies alles umrahmt von der Polizeikapelle Ostalb – besser konnte es nicht laufen!

So sah es auch Reiner Möller, der sich freute:
„Ich bin begeistert! So viele Menschen hier!“

Würden Sie gerne mehr über unseren „Tag der offenen Tür“ erfahren?

Dann schauen Sie sich unser Video an.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Arbeit!

Herausgeber:
Polizeipräsidium Aalen
Böhmerwaldstraße 20
73431 Aalen
☎ (49) 7361 5800
✉ aalen.pp.pressestelle@polizei.bwl.de